

<p style="text-align: center;">Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (Anfrage Nr. 2197/2006)</p>
--

Eingereicht am 09.11.2006 um 15:00 Uhr.

Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur Bewegungsförderung durch Radverkehr auf Schulwegen

Es ist bekannt, dass Kinder wegen falscher Ernährung und Bewegungsmangel zu Übergewicht neigen. Ein Beitrag zur Behebung dieses Mangels kann die Förderung einer gesunden und ausreichenden körperlichen Bewegung sein. Dazu bietet sich das Fahrradfahren idealerweise an, gerade für ältere Kinder mit Übersicht im Straßenverkehr. Neben der Förderung der körperlichen Bewegung ist die Nutzung des Fahrrades für den Schulweg eine ökologische Alternative zum „Elterntaxi“ bzw. eigenen PKW und auch preiswerter als die Nutzung des ÖPNV.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung:

1. Welche Maßnahmen werden von der Verwaltung unternommen, um die Nutzung des Fahrrades für den Schulweg zu fördern?
2. Inwieweit werden Schulwege auf ihre Tauglichkeit und Sicherheit für den Fahrradverkehr untersucht und gegebenenfalls verbessert?
3. Gibt es ein Programm der Verwaltung, das SchülerInnen animiert, für den Schulweg das Fahrrad zu nutzen sowie ein Förderprogramm für ausreichende und sichere Fahrradaufbewahrungsmöglichkeiten an Schulen?

Lothar Schlieckau , Fraktionsvorsitzender

Hannover / 15.11.2006